

[Die Luftverteidigungskräfte haben 88 von 132 russischen Drohnen abgeschossen](#)

29.11.2024

Feindliche Drohnen wurden in den Regionen Kiew, Tschernihiw, Tscherkassy, Sumy, Charkiw, Poltawa, Schytomyr, Dnipropetrowsk, Saporischschja und Odessa abgeschossen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Feindliche Drohnen wurden in den Regionen Kiew, Tschernihiw, Tscherkassy, Sumy, Charkiw, Poltawa, Schytomyr, Dnipropetrowsk, Saporischschja und Odessa abgeschossen.

Russische Truppen griffen die Ukraine in der Nacht des 29. November mit 132 Schahed-Schlagdrohnen und Drohnen eines nicht näher bezeichneten Typs an. 88 feindliche Drohnen wurden abgeschossen. Dies teilte die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Russen die Drohnen von Orel, Millerovo, Kursk und Primorsko-Achtarsk aus gestartet haben.

Um den Angriff abzuwehren, wurden Flugzeuge, Flugabwehrraketen, Mittel der elektronischen Kriegsführung und mobile Feuergruppen der Luftwaffe und der Verteidigungskräfte der Ukraine eingesetzt.

Ab 09:00 Uhr schoss die Luftabwehr 88 feindliche Drohnen in den Regionen Kiew, Tschernihiw, Tscherkassy, Sumy, Charkiw, Poltawa, Schytomyr, Dnipropetrowsk, Saporischschja und Odessa ab.

Nach Angaben der Luftwaffe gingen 41 Drohnen lokalisiert verloren, vermutlich aufgrund der aktiven Gegenmaßnahmen der elektronischen Kampfführung der Verteidigungskräfte, eine Drohne kehrte in die Russische Föderation zurück.

Wir erinnern daran, dass die russischen Truppen in der Nacht des 28. November einen massiven kombinierten Raketen-Drohnen-Angriff auf den ukrainischen Energiesektor durchgeführt haben. Sie zerstörten 76 Marschflugkörper, drei gelenkte Flugkörper und 35 Drohnen von insgesamt 188 feindlichen Zielen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.